

[296.] Geschäftsverkauf. Eintretender Familien-Verhältnisse wegen ist bis Ostern d. J. eine Kunsthandlung, verbunden mit einem Fabrikgeschäft, mit oder ohne Waarenlager, zu verkaufen. Dieselbe erfreut sich eines anerkannten Rufes ihres Verlags und kann, ohne die auswärtigen Versendungen, einen Baar-Verkauf von jährlich 6000 fl am Platze selbst nachweisen.

Nähere Auskunft wird auf frankirte Anfragen unter La. A. Z. Nr. 294 durch die Redaction dieses Blattes ertheilt.

[297.] In einer der bedeutendsten Städte Süd-Deutschlands ist eine seit langen Jahren im besten Rufe stehende Sortimentsbuchhandlung wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. — Das Geschäft hat einen großen Wirkungskreis und ist in dem blühendsten Zustande.

Eustragende, welche über ein Capital von 15000 fl . bis 20000 fl . verfügen können, werden das Nähere auf an die Redaction d. Bl. unter Chiffre 143 zu richtende Anfragen erfahren.

[298.] Ein junger Buchhändler mit einem Vermögen von 8000 Thlr . wird als Theilnehmer in ein bedeutendes Geschäft gesucht. Adressen unter B. Nr. 9 übernimmt die Redaction dieses Blattes.

[299.] Ein mittelgroßes Buchdruckerei-Geschäft in einer Hauptstadt Sachsens ist zu verkaufen. Portofreie Anfragen übernimmt unter der Chiffre D. No. 14 die Redaction dieses Blattes.

[300.] Für einige bereits vorbereitete größere katholische Verlags-Unternehmungen suche ich einen bemittelten Theilnehmer. Grundbedingung ist, daß die Werke in meiner Buchdruckerei gedruckt werden. Passau, 6. Januar 1847.

C. Plenger,

Besitzer der Pustet'schen Buchhandlung und Buchdruckerei.

[301.] Zur Nachricht für die verehrl. Herren Sortimentsbuchhändler.

Von Friedr. Rückerts gesammelten Gedichten, 6 Bände, in gr. 8., auf Schweizer Belinpapier gedruckt, Prachtausgabe, habe ich noch einen kleinen Vorrath. Diese Gesammtausgabe kostete anfänglich 12 fl ord. Später habe ich sie, jedoch nur in ein paar öffentlichen Blättern, um 8 fl angekündigt. Dieser Preis besteht noch. Wollen Sie nun für Ihr Lager, oder für Ihren Wirkungskreis, ein, oder einige Exemplare Sich anschaffen, so gebe ich Ihnen das Exemplar um 3 fl netto, und zwar auf laufende Jahresrechnung, jedoch nur fest, — denn à Cond. versende ich keine Exemplare davon. Bei einer Abnahme von 8 Exemplaren erhalten Sie das 9. gratis. Ihr ergebener
Carl Heyder.
Erlangen, im Januar 1847.

[302.] **KS** Gefälligst zu beachten.

Die von uns zum Behuf von Weihnachtsgeschenken herabgesetzten Preise für unsere

Europäische Bibliothek,

Collection des meilleurs auteurs français,

Liebhaver-Theater und

Allgemeine Deutsche Bibliothek

sind mit Ausgang des Jahres 1846 erloschen und treten nun allenthalben wieder die frühern Preise mit dem gewöhnlichen Rabatt in Rechnung und gegen baar ein.

Grimma, d. 2. Jan. 1847.

Verlags-Comptoir in Grimma.

Fertige Bücher u. s. w.

[303.] Auch für das Jahr 1847 erscheint in unserem Verlage:

Die Landwirthschaftliche Literatur-Zeitung. Eine Monatschrift nach dem Beschluß der 5. Versammlung der deutschen Landwirthe zu Doberan unter Mitwirkung der bekanntesten landwirthsch. Schriftsteller. Begründet u. herausgegeben von L. H. Fischer (Staatsrath u. Regierungspräsidenten), unter d. verantwortl. Redaction von L. W. Fischer (Obergerichtsanwalt). VI. Jahrgang. 1847. 12 Hefte. gr. 8. Preis 6 fl .

Der Israelit des 19. Jahrhunderts. Eine Wochenschrift für die Kenntniß und Reform des israelitischen Lebens. Redigirt u. herausgegeben von Dr. M. Hef. VIII. Jahrgang. 1847. 52 Nrn. Preis 3 fl .

Frankfurt a. M., Jan. 1847.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchh.

[304.] **Confirmations-Scheine.**

In meinem Verlage sind wiederum vorrätzig: Confirmations-Scheine, 25 verschiedene, mit Randverzierungen, schwarz à 5 Sg ord., 3½ Sg netto, in Bronze-Druck 10 Sg ord., 7½ Sg netto.

(letztere auf feste Bestellung), welche ich zu den bevorstehenden Confirmationen bestens empfehle. Magdeburg, im Januar 1847.

Emil Baensch.

[305.] Bei **J. C. Epstein** in Breslau ist so eben erschienen:

Versuche eines Scheintodten.

8. (14 Bogen.) Elegant geheftet. Preis 1 fl (mit 33½ %).

Handlungen, welche für jüdische Literatur Absatz haben, wollen gefälligst verlangen.

Exemplare zur Auslieferung liegen in Leipzig bereit!

[306.] **Statt Wahlzettel.**

An diejenigen Handlungen, welche Nova von mir annehmen, veränderte ich heute als Neuigkeit:

Der große

Endzweck des Christenthums

und

die Ehre, welche allen Menschen gebührt.

Zwei Predigten

von

Dr. William G. Channing.

Aus dem Englischen.

gr. 8. 42 S. geh. 5 Ngr ord.

Ferner erscheint in einigen Wochen:

Ueber

Erziehung und Unterricht.

Vorträge,

gehalten von

K. Bormann,

Director der Königl. Bildungsanstalt für Lehrerinnen und der Königl. neuen Töchterschule auf der Friedrichsstadt zu Berlin.

gr. 8. 18 Bogen. Geheftet 1 fl ord.

Berlin, den 2. Januar 1847.

Hermann Schulke.

[307.] So oben wurde in Rechnung 1847 als Fortsetzung und Probe versandt:

Berg- u. Hüttenmännische Zeitung,
mit besonderer Berücksichtigung der Mineralogie und Geologie.

(Redact. Dr. C. Hartmann.)

Neue Folge I. Jahrg. (6. J.) 1847. Nr. 1 u. 2.

Jährl. 52 Nrn. m. Kpfen. und Beilagen.

gr. 4. Preis 5 fl .

Die zweckmäßig veränderte äußere Ausstattung dieses Blattes und die sich immer mehr entwickelnde Ausbildung des deutschen Berg- und Hüttenwesens, namentlich Eisenhüttenwesens, werden die auf die Versendung der Probe-Nrn. 1 u. 2 verwandte Mühe gewiß lohnend machen, so wie der Umstand, daß ich das Blatt von jetzt an in neuer Rechnung notirte, die verehrl. Sortimentshandlungen geneigt machen dürfte, demselben ihre erneuerte Thätigkeit zu widmen.

Die Probe-Nrn. 1 u. 2 habe ich nur in geringer Anzahl versandt und bitte daher nachzuverlangen.

Vom:

Ingenieur,

Zeitschrift f. d. gesammte Ingenieurwesen,

herausgegeben von

Bornemann, Brückmann u. Röting

wird in Kurzem I. Bandes 2. Hft. versendet, diejenigen resp. Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht verlangt haben, bitte ich wiederholt es zu thun.

Zu beiden Zeitschriften erscheint ein Intelligenzblatt, in welchem Inserate aus allen Fächern der angewandten Wissenschaften von gutem Erfolg sind. Insertionsgebühr: pr. gesp. Petit-3le. 1½ Ngr .

Freiberg, den 2. Jan. 1846.

J. G. Engelhardt.

[308.] Im Verlage des Unterzeichneten ist nun vollständig erschienen:

Die christlichen Sänge des neunzehnten Jahrhunderts. Auswahl des Besten und Schönsten aus dem Gebiete der reinchristlichen Poesie unserer Zeit, als Morgen- und Abendopfer für häusliche Erbauung auf alle Tage im Jahre. Gesammelt und herausgegeben von **J. J. Schneider**, Verfasser der Passiflora. gr. 8. br. Subscr.: Pr. 2 fl — 3 fl . 36 kr .

Der Subscr.-Preis dieses Werkes ertischt für das Publikum mit dem 1. Februar, für den Buchhandel mit dem 1. März, weshalb hierauf reflectirende Handlungen ersucht werden, Ihre Bestellungen noch zeitig zu machen. Der spätere Ladenpreis wird 2 fl 12 Sg = 4 fl . sein.

Ferner erschien nun in zweiter Auflage und wird von mir der Debit besorgt:

Kündig, Euch, Diacon. zu St. Peter, des Christen Glaube, Liebe und Hoffnung, oder christl. Religionsunterricht für Konfirmanden u. Konfirmirte. Pr. 20 Ngr od. 1 fl .

Exempl. hievon stehen mäßig à Cond. zu Diensten.

Basel, im Dez. 1846.

J. Schneider.